

Fortbildungen

Ausbildung 2005 „Familienaktivierung“

FAM – Familienaktivierungsmanagement

FSP – Familienstabilisierungsprogramm

Gemeinsam mit der Diakonie in Düsseldorf bietet die Stiftung Hospital St. Wendel ab Oktober 2005 eine Ausbildung in familienaktivierenden Methoden an.

Nachdem im Dachverband FAM das Curriculum der FAM-Ausbildung verändert und die Öffnung des Verbandes auch für andere Formen familienaktivierender Arbeit eingeleitet wurde, steht die neue Form der Fortbildung einem größeren Kreis interessierter Personen offen. So beschränkt sie sich nicht nur auf den Kreis zukünftiger FAM-ArbeiterInnen, sondern richtet sich an ErzieherInnen, SozialpädagogInnen und DiplompädagogInnen, die beruflich mit Familiensystemen in unterschiedlichsten Kontexten arbeiten (z.B. SPFH, Tagesgruppenarbeit, Sozialraumarbeit oder in anderen Feldern sozialer Arbeit) und die ihren Handwerkskoffer erweitern, ergänzen oder auffrischen wollen.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über das neue Curriculum, über Termine, Orte und Preis sowie die Trainer:

1. Seminar: Grundlagen, Kommunikation, Kontrakt, Diagnostik

1.1. Grundlagen der Familienaktivierung

- Grundhaltung, Setting, Prozess
- Kindeswohlgefährdung
- Indikation

1.2. Kommunikation und Herstellen der Arbeitsbeziehung

- Wahrnehmung
- nonverbale Kommunikation
- Ich-Botschaften – Aktives Zuhören
- Grundlagen

1.3. Kontraktgestaltung

- Kontraktdreieck
- Zielfindung
- Erstgespräch
- Krise

1.4. Systemische Diagnostik

- Genogramm
- Zeitleiste
- Soziogramm
- Plan des sozialen Hilfesystems
- Risiko-Ressourcen-Check

2. Seminar: Konflikt- und Krisenmanagement, Lösungsorientierung

2.1. Konflikt- und Krisenmanagement

- Krise, Gewalteskalation
- Krisenkarte, Stressbarometer
- Ärger-Wut-Management
- Problemlösung in vier Schritten

2.2. Systemische Beratung und lösungsorientiertes Arbeiten

- Systemische und lösungsorientierte Grundannahmen
- zirkuläres Fragen
- Konstruktion von Lösungen
- Wunderfrage

3. Seminar: Verhaltensorientierung, Ermutigung, Praxis

- 3.1. Verhaltensorientierung
 - Verhaltensbeobachtung und –analyse
 - Aufbau von Verhalten, Verstärkung
 - RET (Rational-emotives Training)
- 3.2. Ermutigung
 - Formen der Ermutigung
 - Ermutigungsthermometer
- 3.3. Praxis
 - Fallbeispiele und Übungen aus der Praxis der Teilnehmer

4. Seminar: Zusammengesetzte Familien, Abschied, Kolloquium

- 4.1. Arbeit mit zusammengesetzten Familien und Alleinerziehenden
 - Johnson-Modell
 - Rollen und Aufgaben
- 4.2. Praxis
 - Fallbeispiele und Übungen
- 4.3. Abschied
 - Gestaltung des Abschiedes in Familien
- 4.4. Kolloquium

Termine und Orte:

- | | | |
|-------------|---------------------|------------|
| 1. Seminar: | 18.10.05 – 21.10.05 | St. Wendel |
| 2. Seminar: | 31.01.06 – 03.02.06 | Düsseldorf |
| 3. Seminar: | 02.05.06 – 05.05.06 | St. Wendel |
| 4. Seminar: | 19.09.06 – 22.09.06 | Düsseldorf |

Kosten: 2000,00 Euro pro Person
In dem Preis sind Kosten für Unterkunft und Verpflegung **nicht** enthalten.

Trainer: Johannes Leinen, Dipl.Päd., Familientherapeut, Trainer FAM und FSP
Maria Löcken, Dipl.-Soz.Päd. FAM-Beraterin, FAM-Trainerin

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Leinen und Frau Löcken gerne zur Verfügung:

Herr Johannes Leinen

Mobil: 0175-5848713
Stiftung Hospital St. Wendel
Abtlg. Jugend- und Familienhilfe
z. H. Herrn Johannes Leinen
Hospitalstr. 35-37
66606 St. Wendel

Frau Maria Löcken

Mobil: 0173-2529304
Diakonie in Düsseldorf
Jugendhilfe Verbund
z. H. Frau Maria Löcken
Ittstraße 80
40589 Düsseldorf